

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Naturgemässe Ausbildung in Gesang und Clavierspiel**

**Gervinus, Viktoria**

**Leipzig, 1892**

9. Frühlingsmorgen

[urn:nbn:de:bsz:31-140633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140633)

1. mahnt uns des Ku\_kucks Geschrei: Ku - kuck, Ku - kuck, Ku - kuck! ge -  
2. schrei - et der Ku\_kuck da - rein: Ku - kuck, Ku - kuck, Ku - kuck! ge -

1. nie.sset den lieb - li - chen Mai, die Blü - the - zeit ei - let vor - bei.  
2. nie.sset den schat - ti - gen Hain, eh' Stür - me die Blät - ter zer - streu'n.

### 9. Frühlingsmorgen.

Felix Mendelssohn Bartholdy.

1. Will -  
2. Will -

1. kom - men im Grü - nen, der Him - mel ist blau, der Him - mel ist blau - und  
2. kom - men im Grü - nen, das Vö - gelchen springt, das Vö - gelchen springt auf

1. blu - mig die Au, der - Lenz - ist er - schie - nen, der Lenz, der Lenz ist er -  
2. Sprossen und singt: der - Lenz - ist er - schie - nen, der Lenz, der Lenz ist er -

1. schie - nen; will - kom - men im Grü - nen, der Him - mel ist blau, der  
2. schie - nen; will - kom - men im Grü - nen, das Vö - gelchen springt, das



1. Him - mel ist blau - und blu - mig die Au, der Lenz - ist er -  
2. Vö - gel - chen springt auf Spros - sen und singt: der Lenz - ist er -

1. schie - nen, der Lenz, der Lenz ist er - schie - nen; er  
2. schie - nen, der Lenz, der Lenz ist er - schie - nen; ihm

1. spie - gelt sich hell am luf - ti - gen Quell, er spie - gelt sich hell am  
2. säu - selt der West um's heim - li - che Nest, ihm säu - selt der West um's

1. luf - ti - gen Quell, im Grü -  
2. heim - li - che Nest, im Grü -

1. - nen.  
2. - nen.

1. Will - kom - men, will - kom - men im Grün, will - kom - men im Grü - nen, der  
2. Will - kom - men, will - kom - men im Grün, will - kom - men im Grü - nen, das



1. Him - mel ist blau und blu - mig die Au, nun ist der Lenz er -  
2. Vö - gel - chen springt auf Spros - sen und singt: nun ist der Lenz er -

1. schie - - nen, - will - kom - men, will - kom - men im Grü - - nen!  
2. schie - - nen, - will - kom - men, will - kom - men im Grü - - nen!

### 10. Ein fröhliches Lied.

1. Seht den Him - mel wie hei - ter, Laub und Blu - men und Kräu - ter  
2. Ue - ber grün - li - che Kie - sel rollt der Quel - le Ge - rie - sel  
3. Kommt, Ge - spie - len, und sin - get, wie die Nach - ti - gall sin - get,  
4. Al - les tan - zet vor Freu - de, dort das Reh in der Hei - de,

1. schmücken Fel - der und Hain; Bal - sam ath - men die We - ste,  
2. pur - pur - lin - - der Schaum; und die Nach - ti - gall flö - tet,  
3. denn sie sin - get zum Tanz; o ge - schwin - de, ge - schwin - der,  
4. hier das Lämm - chen im Thal; Vö - gel hier im Ge - bü - sche,

1. und im schat - ti - gen Ne - ste kir - ren brü - ten - de Vö - ge - lein.  
2. und vom A - bend ge - rö - thet wiegt sich spie - lend der Blü - then - baum.  
3. rund her - um wie die Kin - der, sin - get: Rin - ge - lein, Ro - sen - kranz.  
4. dort im Tei - che die Fi - sche, tau - send Mük - ken im Son - nen - strahl.